

## Begleitprogramm zur Fotoausstellung „KZ überlebt“

**Träger:** Evangelisches Bildungswerk Regensburg e.V.

**Zielgruppe:**

- Jugendliche
- Multiplikator/innen
- Ehrenamtliche in Vereinen und Verbänden

**Schwerpunkte:**

- Demokratie- und Toleranzerziehung
- Kulturelle und geschichtliche Identität

**Zeit:** 25.03.- 30.04.2017

Der Kunst- und Gewerbeverein Regensburg zeigte vom 25. März- 30. April 2017 die Ausstellung "KZ überlebt" des Regensburger Fotografen Stefan Hanke. Sie präsentierte in rund 70 großformatigen Fotografien Überlebende, die den NS Terror im Konzentrationslager überlebt haben. Das Evangelische Bildungswerk und die Volkshochschule Regensburg boten ein Begleitprogramm an. Dieses umfasste Führungen durch die Ausstellungen, insbesondere für Schülerinnen und Schüler, Filmabende, Diskussionen und ein Werkstattgespräch. Im Mittelpunkt stand u.a. eine Aufbereitung des Themas für Schulklassen mit Dr. Heike Wolter vom Institut für Geschichtsdidaktik der Uni Regensburg. Gemeinsam mit Studierenden wurde den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gegeben, die Ausstellung im Rahmen eines Mini-Workshops zu erkunden. Das Angebot verstand sich als peer-to-peer Projekt und stellte die Frage nach der Darstellung der Überlebenden in den Portraits in den Mittelpunkt. Ziele des Begleitprogramms waren die Sensibilisierung von Schülerinnen und Schülern für den Umgang mit der Erinnerung an die NS-Zeit. Auch der Transfer von Rassismuserfahrungen, Antisemitismus und Unterdrückung in die heutige Zeit, sowie die Reflexion der heutigen Situation im Hinblick auf das Thema "Alltagsrassismus" gehörten zu den Zielen.